



Regionale Arbeitsgemeinschaft
der Freien Waldorfschulen
Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxembourg
im Bund der Freien Waldorfschulen

Pädagogischer Fortbildungstag 2025

Festtag der Erziehungskunst im gesellschaftlichen Gestaltwandel

10. Oktober 2025

Einladung

Freie
Waldorfschule
Frankenthal



www.festtag-erziehungskunst.de

Ausführliche Beschreibung des Programms und der einzelnen Arbeitsgruppen auf der Anmeldeseite.

Anmeldeschluss: Dienstag, 30. Sept. 2025

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich unter:



Festtag der Erziehungskunst

im gesellschaftlichen Gestaltwandel

Ein Tag der Begegnung, des Innehaltens und der schöpferischen Impulse:

„Wo Menschen sich begegnen,
entsteht Zukunft.“

Wir stehen inmitten tiefgreifender gesellschaftlicher Wandlungsprozesse. Fragen nach Sinn, Verantwortung und Bildungsauftrag gewinnen neue Dringlichkeit.

Der Festtag der Erziehungskunst lädt ein, gemeinsam Räume zu gestalten, in denen menschliche Entwicklung und soziale Verantwortung im Zentrum stehen.

Künstlerisches Tun, sei es im Wort, im Bild, in der Bewegung oder im Dialog, wird dabei zur Mitte des Tages: als Quelle der Verwandlung, als verbindendes Glied zwischen Menschen, als Ausdruck lebendiger Gegenwart.

Der Tag steht im Zeichen einer Erziehung, die auf wirklicher Erkenntnis des Menschen gründet.

Denn:

„Was für die übrigen Künste gilt, die mit äußereren Stoffen arbeiten, wie sollte es nicht gelten für diejenige Kunst, die an dem edelsten Stoffe arbeitet, der überhaupt nur dem Menschen vorgelegt werden kann, an dem Menschenwesen, seinem Werden und seiner Entwicklung selbst?“

(nach R. Steiner, GA 308)

Tagungsablauf

(geplant - Änderungen vorbehalten!)

9:15	Opferfeier
	Ankommen, Empfang durch die Wanderskulptur „The European Secret“
10:00	Eurythmie und gemeinsames Singen
10:20 - 11:05	Impuls vortrag <i>Peter Guttenhöfer</i>
11:15 - 12:45	Arbeitsgruppen I
12:45 - 14:00	Mittagessen Begegnung, Austausch, Markt der Möglichkeiten
14:00 - 14:30	Impuls vortrag <i>Sven Saar</i>
14:30 - 16:00	Arbeitsgruppen II
16:00 - 16:45	Kaffeepause Begegnung, Austausch, Markt der Möglichkeiten
16:45 - 17:15	Abschlussreferat <i>Peter Guttenhöfer</i>
17:15	Tagungsende, Verabschiedung

Neuheiten

*beim diesjährigen
Pädagogischen Fortbildungstag*

Neben den gewohnten Arbeitsgruppen und Impulsvorträgen zu den unterschiedlichsten Themen gibt es in diesem Jahr interessante Neuheiten:

Mehr Zeit für Austausch und Begegnung Markt der Möglichkeiten

Ein zentrales Anliegen vergangener Fortbildungstage war der Wunsch nach mehr Raum für den persönlichen Austausch. Deshalb werden in diesem Jahr die Pausen zwischen den Programmpunkten bewusst erweitert, für Gespräche, Begegnungen und die Stärkung der Gemeinschaft.

Ergänzend dazu laden wir erstmals zu einem Markt der Möglichkeiten ein. Schulen, die möchten, gestalten einen kleinen Stand mit Ideen, Projekten oder Materialien aus ihrer pädagogischen Praxis. In den Pausen können alle Teilnehmenden diesen „(Jahr)markt“ besuchen, sich inspirieren lassen, ins Gespräch kommen und bewährte Erfahrungen "Best Practices" miteinander teilen.
Angemeldet sind bereits Themenstände zu "Handlungspädagogik" und "Agenda 2030 und Waldorfschule".

Schwerpunktthema „Festtag der Erziehungskunst im gesellschaftlichen Gestaltwandel“

Das diesjährige Schwerpunktthema ist kein zusätzlicher Programmpunkt, sondern bildet den gedanklichen Hintergrund des Tages. Es inspiriert die Inhalte der Workshops und schafft als verbindender roter Faden ein gemeinsames Bewusstseins- und Initiativfeld für Fragen nach Beziehung, Wandel, schöpferischer Pädagogik und verantwortlicher sozialer Gestaltung.

Infos der Alanus Hochschule Mannheim

Die Hochschule informiert mit einem Infostand über ihre aktuellen Angebote zur aufbauenden Weiterbildung.

Hinweise zur Anmeldung

Jede/r Teilnehmende **muss sich selbst anmelden und kann dann eine Arbeitsgruppe belegen!**

(Es gibt keine Sammelanmeldungen durch die Schulen!)

www.festtag-erziehungskunst.de



- Für die Teilnahme sowie eine reibungslose Organisation und Durchführung des Fortbildungstages **ist eine persönliche Anmeldung** jedes einzelnen Teilnehmenden auf der oben genannten Webseite **Voraussetzung**.
- Alle Arbeitsgruppen sind auf der Webseite aufgeführt. Jede/r kann eine gewünschte Gruppe auswählen. Sollte die gewünschte Arbeitsgruppe bereits ausgebucht sein, wird dies dort angezeigt. Dann bitte eine andere Arbeitsgruppe auswählen.
- **Eine große Bitte:**
Sollten Sie in einer Arbeitsgruppe angemeldet sein und dann doch wegen einer Verhinderung (Krankheit, Terminüberschneidung, etc.) nicht teilnehmen können, bitten wir Sie um Abmeldung aus der gewählten Gruppe, damit der Platz wieder für andere Interessierte frei wird. Das Gleiche gilt auch für einen nachträglichen Wechsel der Arbeitsgruppe.
Herzlichen Dank!

**Anmeldeschluss:
Dienstag, 30. Sept. 2025**

Die eingegebenen und gespeicherten Daten werden nur zu Zwecken der Pädagogischen Fortbildungstage der RAG verwendet: Anmeldebestätigung per Email, Namensschild, Teilnahmebestätigung, Info-Mail zur Veranstaltung, etc. Eine Löschung eigener persönlicher Daten kann jederzeit verlangt werden.

Kunst am Ort: „The European Secret“



Auf dem Gelände der Freien Waldorfschule Frankenthal wird das wandernde Kunstwerk „The European Secret“ aufgestellt, das im Anschluss an das mit der Theodor-Heuss-Medaille ausgezeichnete „vatra omeneasca“ Europaprojekt (Klasse 12b der FWS Mannheim, 92/93) als Gemeinschaftswerk mehrerer Beteiligter entstanden ist.

Es ist nicht nur Begleitung, sondern auch ein Teil des Tages:
Einladung zur inneren Bewegung, zur Reflexion, zur Begegnung mit einer künstlerischen Form europäischer Selbstvergewisserung und Selbstbefragung.

Die Säulen Europas

Fünf Säulen erzählen von Europas geistigen Wurzeln inspiriert von Theodor Heuss' Bild der „drei Hügel“, auf denen Europa gebaut ist: Akropolis, Kapitol, Golgatha.

Jede Säule steht für ein geistiges Prinzip:

- Weisheit (Athen)
- Gerechtigkeit (Rom)
- Liebe (Jerusalem)
- Erkenntnis (Naturwissenschaft, Weimar)
- Wandlung (aktuelle Situation)

Die letzte Säule richtet sich an uns:
Wandel ist nötig, in uns selbst und in der Welt.

Abseits der Säulen: ein zerbrechender, hohler Planet, Symbol einer Welt, die sich selbst erdrückt.

Der Planet der Katastrophe

Fünf Stahl-Säulen in den Ecken eines Pentagramms umstehen ein sphärisches, dodekaedrisches Gerüst, das im Zentrum die „kosmische Perle“, den Erdplaneten in seiner verletzlichen Potenzialität birgt, getragen von dem „Erd/Er-halter“ über dem Gebilde der „Epochenuhr“, die kunstvoll geformte „Zeitstäbe“ zu den Säulen schickt.

Und doch bleibt Hoffnung.
Eine goldene Inschrift erinnert uns:

„Solo amor può terminar“ -
„Nur die Liebe kann vollenden.“





Regionale Arbeitsgemeinschaft
der Freien Waldorfschulen
Rheinland-Pfalz, Saarland, Luxembourg
im Bund der Freien Waldorfschulen

Herzlich willkommen zum

Pädagogischen Fortbildungstag 2025

Freitag, 10. Oktober 2025



Freie
Waldorfschule
Frankenthal



Julius-Bettingen-Straße 1
67227 Frankenthal

www.festtag-erziehungskunst.de



Anmeldeschluss: Dienstag, 30. Sept. 2025

Für die Teilnahme ist eine persönliche Anmeldung **erforderlich!**